

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>V</b>
<b>Inhaltsübersicht .....</b>	<b>VII</b>
<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>XIII</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>XXIX</b>
<b>Einleitung .....</b>	<b>1</b>
1 Struktur, Prinzipien, Schutzbereich .....	1
2 Europäisierung des Haftungsrechts .....	5
<b>Erster Teil: Allgemeine Grundsätze .....</b>	<b>9</b>
<b>§ 1 Grundlagen .....</b>	<b>9</b>
1 Funktion des Haftungsrechts .....	9
2 Struktur des Haftungsrechts .....	12
3 Subjekte des Haftungsrechts .....	18
<b>§ 2 Personale Haftung/Le Fait Personnel .....</b>	<b>20</b>
<b>A Vorsatzhaftung/Intentional Torts/Délits .....</b>	<b>20</b>
I Objektiver Tatbestand: Interessenverletzung, Verhalten, Kausalität .....	21
1 Interessenverletzung/Injury/Intérêt lésé .....	22
2 Verhalten .....	23
a) Willenssteuerung .....	23
b) Fehlendes menschliches Verhalten .....	24
c) Handeln und Unterlassen .....	25
d) Unternehmens“verhalten“ .....	27
3 Kausalität/Causation/Causalité .....	27
a) Factual Cause <i>und</i> Legal Cause .....	28
b) Unterbrechung des Kausalverlaufs .....	30

II	Vorsatz/Intent(ion)/Faute intentionnelle.....	32
1	Delikts-/Schuld-/Zurechnungsfähigkeit (Imputativitas/Imputability) .....	32
a)	Kinder .....	33
b)	Geisteskranke und Behinderte .....	36
2	Weitere Probleme der Vorsatzhaftung .....	37
III	Rechtswidrigkeit (Unlawfulness/Illicéité) und Rechtfertigung .....	37
IV	Unrechtsbewusstsein .....	40
<b>B</b>	<b>Fahrlässigkeitshaftung/Negligence Liability/Quasi-Délit .....</b>	<b>42</b>
I	Vorfragen .....	42
1	Fahrlässigkeit und Widerrechtlichkeit.....	42
a)	Das absolute subjektive Recht .....	43
b)	Strafrecht .....	44
c)	Der legislative Prozess.....	45
d)	Konsequenzen.....	49
2	Fahrlässigkeit und Verhaltenspflicht .....	52
a)	Handlungspflicht, Verkehrspflicht, Haftungszusammenhang.....	52
b)	G. Wagner's Konzept der Haftung für Pflichtwidrigkeit.....	54
II	Struktur der Fahrlässigkeitshaftung.....	56
1	Fahrlässigkeitsdelikt I: Unmittelbare Interessenverletzungen .....	56
a)	Verletzung, Verhalten, Kausalität.....	56
b)	Fahrlässigkeit.....	57
c)	Exkurs: Die Learned Hand-Formel.....	63
d)	Grade der Fahrlässigkeit .....	66
2	Fahrlässigkeitsdelikt II: Positive Handlungspflichten/ Affirmative Duties .....	69
a)	Deliktische Haftung für positive Pflichtverletzungen.....	70
b)	Änderung des Pflichtprogramms .....	73
3	Fahrlässigkeitsdelikt III: Aktive indirekte Interessenver- letzungen/Haftungszusammenhang/Relational Torts.....	75
a)	Drei Fallgruppen mittelbarer Integritätsverletzungen.....	76
b)	Haftungszusammenhang und Schutzzweck (duty/risk) .....	91
IV	Mittelbare Fahrlässigkeitshaftung/Relational Torts im amerikanischen, englischen und französischen Recht .....	94
1	Amerikanisches Recht.....	94
2	Englisches Recht .....	98
3	Französisches Recht .....	102
<b>C</b>	<b>Gefährdungshaftung/Strict Liability/Responsabilité de plein droit.....</b>	<b>103</b>
I	Personale Gefährdungshaftung im deutschen Recht .....	105

1 Kfz-Halter-Haftung .....	105
a) Rechtsgutsverletzung durch Risikoverwirklichung .....	105
b) Ergänzende Regelungen.....	107
2 Tierhalterhaftung .....	108
a) Spezifische Tiergefahr .....	109
b) Anrechnung der eigenen Tiergefahr und Handeln auf eigene Gefahr.....	111
c) Haftungsumfang, Schmerzensgeld und Haftungsfreizeichnung.....	112
3 Gefährdungshaftung und Risikozusammenhang .....	112
II Personale Gefährdungshaftung im französischen, englischen und amerikanischen Recht.....	114
1 Französisches Recht .....	114
2 Englisch und amerikanisches Recht .....	116
<b>§ 3 Die Haftung von Organisationen und Organisationsmitgliedern .....</b>	<b>117</b>
<b>A Unternehmens- und Arbeitgeberhaftung.....</b>	<b>119</b>
I Die „verdrängte“ Unternehmenshaftung im BGB .....	119
1 Haftung der Korporationen für ihre Organe nach § 31 BGB.....	119
2 Geschäftsherrnhaftung für Arbeitnehmer nach § 831 I BGB ....	120
3 Haftung des „Übernehmers“ von Leitungsfunktionen nach § 831 II BGB .....	123
II Vicarious Liability im Common Law und strikte Geschäftsherrnhaftung im französischen Recht.....	124
1 Vicarious Liability im Common Law .....	124
2 Haftung des Commettant für Préposés (Art. 1384 al. 5 C. civ.) .....	126
III Die judizielle Unternehmenshaftung nach § 823 I BGB: Verkehrs(sicherungs)pflighthaftung .....	127
1 Von den Leitungsfunktionen in § 831 I 2 zur Verkehrssicherungspflicht nach § 823 I BGB.....	128
2 Von der Geschäftsherrnhaftung nach § 831 I BGB zur Haftung inkorporierter Unternehmen nach § 823 I i. V. m. § 31 BGB .....	130
3 Von der „Oberaufsicht“ in § 831 I 2 zur Organisationspflicht nach § 823 I BGB.....	132
4 Die Flucht in das Vertragsrecht .....	135
5 Resümee .....	137
IV Das Sonderrecht der Unternehmens-Gefährdungshaftung .....	137
V Enterprise Liability im amerikanischen und englischen Recht.....	141
1 Amerikanisches Recht .....	141
a) Strikte Haftung für hazardous enterprises.....	142

b) Strikte Haftung für schädliche Produkte .....	144
2   Englisches Recht .....	150
<b>B   Außenhaftung von Mitarbeitern .....</b>	<b>151</b>
I   Arbeitnehmerhaftung .....	151
II  Haftung der öffentlichen Bediensteten .....	157
III Geschäftsleitungshaftung .....	160
<b>C   Haftung des Staates .....</b>	<b>164</b>
I   Staatshaftung in Deutschland .....	164
1 Auseinandersetzungen um die unmittelbare Staatshaftung .....	164
2 Staatshaftung für Organisationsverschulden:	
Das Beispiel der Finanzaufsicht .....	165
a) Institutionen der Staatsaufsicht über	
Finanzdienstleistungen .....	166
b) Entwicklung der Staatshaftung für Aufsichtsfehler .....	166
II  Europäisierung des Staatshaftungsrechts der Mitgliedstaaten	
durch die EuGH-Rechtsprechung .....	169
III Governmental Liability in England, Frankreich	
und in den USA .....	171
1   England .....	171
2   Frankreich .....	172
3   USA .....	173
<b>D   Struktur einer zukünftigen Organisations- und</b>	
<b>      Mitarbeiterhaftung in Europa .....</b>	<b>175</b>
I   Dreisporigkeit der Organisations-/Unternehmenshaftung .....	176
1 Quasi-strikte Unternehmenshaftung .....	176
2 Vicarious Liability .....	177
3 Gefährdungshaftung für gefährliche Aktivitäten .....	178
4 Durchgriffshaftung .....	178
II  Mitarbeiteraußenhaftung .....	180
1 Eigenhaftung für Vorsatzdelikte .....	180
2 Haftungsausschluss bei Fahrlässigkeitsdelikten .....	181
III Regress/Reimbursement des Unternehmensträgers .....	182
<b>§ 4   Mehrheit von Haftungsschuldern und Haftungsgläubigern .....</b>	<b>185</b>
I   Gesamtschuldnerische Haftung für Multikausalität .....	186
1 Komplementäre (oder kumulative) Kausalität .....	186
2 Alternative Kausalität .....	188

a) Repräsentative und nicht-repräsentative Fallkonstellationen .....	188
b) Markthaftung bei Massenproduktion .....	190
3 Additive Kausalität .....	192
II Teilschadensverursachung und Aufklärungsschwierigkeiten .....	193
<b>Zweiter Teil: Schutzbereich der deliktischen Haftung.....</b>	<b>197</b>
<b>§ 5 Geschützte Interessen .....</b>	<b>197</b>
<b>A Personale Rechtsgüter und Personenrechte.....</b>	<b>197</b>
I Leben .....	202
1 Geburt und Tod.....	204
a) Beginn des Lebens .....	206
b) Zeitpunkt des Todes.....	211
2 Ärztliche Sterbehilfe als vorsätzlich-rechtswidrige Tötung? .....	212
a) Zivilrechtliches Right to Die? .....	212
b) Selbstverantwortetes Sterben und Betreuungsrecht (§§ 1896 ff. BGB) .....	214
c) Aktive ärztliche Sterbehilfe .....	217
d) Gesetzgebung zur Sterbehilfe .....	217
3 Die Leiche als Rechtsobjekt .....	219
4 Außermenschliches Leben.....	222
II Körper.....	223
1 Ungewollte Schwangerschaft infolge medizinisch durchkreuzter Familienplanung' („wrongful conception“/ „wrongful pregnancy“).....	225
a) Unterhaltskosten .....	226
b) Ungewollte Schwangerschaft als Körperverletzung .....	229
2 Ungewollte Geburt eines Kindes infolge eines durch fehlerhafte ärztliche Untersuchung/Beratung unterbliebenen oder infolge eines fehlerhaft durchgeführten Schwangerschaftsabbruchs („wrongful birth“) .....	230
a) Abtreibungsrecht.....	230
b) Unterhaltskosten .....	232
c) Fortsetzung der Schwangerschaft als Körperverletzung .....	234
d) Leid durch die Behinderung des Kindes .....	234
3 Selbstbestimmungsrecht der Frau.....	235
4 Die ärztliche Behandlung .....	235
5 Organ- oder Substanzentnahme als Körperverletzung.....	236
a) Organ-/Gewebeentnahme zu Transplantationszwecken .....	237
b) Rechtsstatus des entnommenen Organs/Gewebes.....	238
c) Zivilrechtliche Konsequenzen eigenmächtiger Organ-/ Gewebeentnahmen.....	239

d) Kommerzielle Verwertung fremder Gewebe .....	240
6 Sportunfälle .....	241
7 Rettungs- und Verfolgungsfälle.....	244
a) Rettungsfälle – „Good Samaritans“ .....	245
b) Verfolgungsfälle .....	251
III Gesundheit.....	253
1 Präkonzeptive/pränatale Gesundheitsverletzung („prenatal injury“) .....	254
2 Sonderfall „wrongful life “ .....	256
3 Zufügung seelischer Schmerzen .....	259
4 Schockschäden .....	259
IV Freiheit .....	262
<b>B Persönlichkeitsinteressen/„Persönlichkeitsrechte“ .....</b>	<b>264</b>
I Die Entwicklung in Europa .....	264
1 Drei Entwicklungslinien .....	264
a) Das deutsche Modell.....	265
b) Der französische Weg.....	272
c) Common Law .....	275
2 Der traditionelle Grundkonflikt – die demokratische Standardlösung.....	278
3 Presseethik und Presseselbstkontrolle .....	282
II Schutz der Privatheit („Recht darauf, für sich zu sein“/ „Right to Privacy“/„Droit à la vie privée“).....	285
1 Einleitung .....	285
2 Recht auf Nicht-Belästigung in der Privatsphäre .....	286
a) Eindringen in private Lebensräume/Intrusion upon Another's Seclusion.....	286
b) „Störung“ einer Lebensgemeinschaft .....	287
c) Werbemaßnahmen .....	287
3 Recht auf Nicht-Berichterstattung über private Tatsachen/Freedom from Public Exposure .....	288
a) Recht auf Anonymität.....	289
b) Literarische Darstellungen.....	291
4 Das Recht am eigenen privaten Wort.....	291
a) Das gesprochene private Wort.....	291
b) Das geschriebene private Wort .....	295
III Das Recht am eigenen Bild/Right to One's Own Image/ Droit à l'image.....	297
1 Einleitung .....	297
2 Das Anfertigen von Personenbildern (Fixierungsverbot).....	301
a) Das Recht am eigenen <i>privaten</i> Bild .....	301
b) Das Recht am eigenen <i>öffentlichen</i> Bild .....	302

c) Das Recht am öffentlich-privaten Bild .....	302
3 Das Verbreiten, Zur-Schau-Stellen und Veröffentlichen von Personenbildern (Kommunikationsverbot) .....	308
a) Das Recht am eigenen <i>privaten</i> Bild.....	308
b) Das Recht am eigenen <i>öffentlichen</i> Bild .....	309
c) Sonderfall Nacktfotos .....	310
4 Personenbilder und Kommerz/Publicity Right .....	311
a) Doppelnatur des Prominentenrechts am eigenen Bild .....	311
b) Grenzen des Immaterialgüterrechts am eigenen Bild.....	313
c) Internationale Entwicklung des Publicity Right.....	315
5 Weitere Rechte an der eigenen Individualität.....	316
a) Recht am eigenen Namen .....	316
b) Rechte an der eigenen Stimme/dem charakterischen Gehabe .....	317
IV Schutz der Person der Zeitgeschichte/Personne Publique bei ihrer Behandlung und Darstellung in der Öffentlichkeit („Öffentlichkeitssphäre“).....	318
1 Der öffentliche Meinungskampf.....	318
2 Der Schutz öffentlicher Personen vs. Kunstfreiheit (Art. 5 III GG).....	320
3 Das Recht am eigenen öffentlichen Wort.....	321
a) Fixierungsschutz für öffentliche Äußerungen.....	321
b) Das Zitieren des veröffentlichten Wortes .....	321
c) Das „Unterschieben“ von Aussagen .....	322
4 Recht auf Nicht-Berichterstattung über Vergangenes/ Right to be Forgotten/Droit à l’oubli.....	322
V Informationelle Selbstbestimmung und das Recht am eigenen Datum.....	324
1 Informationelle Selbstbestimmung.....	324
2 Das Verhältnis von BDSG und § 823 I BGB .....	326
3 Die durch das „Recht am eigenen Datum“ geschützten Interessen .....	327
VI Weitere Anwendungsfälle des allgemeinen Persönlichkeitsrechts .....	329
1 Recht der persönlichen Ehre.....	329
2 Postmortaler Persönlichkeitsschutz .....	330
3 Persönlichkeitsschutz von Verbänden .....	332
<b>C Eigentum, Besitz und „sonstige Rechte“ .....</b>	<b>334</b>
I Eigentum.....	334
1 Substanzbeeinträchtigung.....	335
a) Allgemeine Regeln .....	335
b) Sachsubstanzbeeinträchtigungen in vertraglichen Leistungsbeziehungen.....	337

2	Gebrauchs-/Funktionsbeeinträchtigungen .....	341
a)	Allgemeine Regeln .....	341
b)	Betriebsstörungen .....	342
c)	Fotografieren fremder Sachen als Eigentumsverletzung .....	342
3	Sachentziehung.....	344
4	Eingriff in ausschließliche Eigentümerzuständigkeiten .....	344
II	Besitz .....	345
III	Sonstige Rechte .....	346
1	Immaterialgüterrechte .....	346
2	Beschränkt dingliche Rechte .....	347
3	Mitgliedschaftsrechte .....	347
4	Elterliche Sorge .....	348
<b>D</b>	<b>Vermögen.....</b>	<b>348</b>
I	Vorsätzlich sittenwidrige Schädigung (§ 826 BGB) .....	350
1	„Direktive der guten Ordnung“ .....	351
2	Funktion des § 826 im heutigen Deliktsrecht.....	352
3	Dogmatische Struktur des § 826.....	353
4	Fallgruppen des § 826 BGB .....	353
a)	Entwicklungsfunktion.....	353
b)	Verstärkungsfunktion .....	354
c)	Institutionenschutz.....	357
II	Eingriff in das „Recht am eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb“/direct interference with economic activities .....	361
1	Unternehmensvermögensschutz .....	361
2	Direkte Beeinträchtigung von Unternehmen durch Boykott, öffentliche Kritik und Arbeitskampf.....	363
a)	Der Boykott als historischer Repräsentant wirtschaftlicher Behinderungen.....	363
b)	Öffentliche Kritik.....	365
c)	Streik und streikähnliche Aktionen.....	369
III	„Verkehrspflichten“ zum Schutz des (Unternehmens-) Vermögens/Relational economic torts .....	376
1	Verbraucherinformation .....	376
a)	Vergleichende Warentests .....	377
b)	Preisvergleiche.....	379
2	Erst- und Zweitverletzungen/first and second victim/ dommages par ricochet .....	380
a)	Die Kabelfälle.....	380
b)	Beeinträchtigung öffentlicher Güter .....	382
IV	Quasi-Vertrag – „Vertragshaftung ohne Vertrag“ .....	383
1	Die Bankauskunft zwischen Vertrag und Delikt .....	385
a)	Der fiktive Auskunftsvertrag .....	385



b) Die „Verkehrspflichthaftung“ .....	387
2 Die Expertise .....	388
3 Vertragsbeeinflussung durch Dritte .....	392
<b>§ 6 Sektor- und rollenbezogene Haftung.....</b>	<b>394</b>
<b>A Produzentenhaftung.....</b>	<b>395</b>
I Grundlagen .....	395
1 <i>MacPherson</i> .....	397
2 <i>Donoghue</i> .....	398
3 <i>Hühnerpest</i> .....	400
4 Verschuldensunabhängige Vertragshaftung (action directe); Drittenschutzverträge und „strikte“ Halterhaftung für gefährliche Sachen im französischen Recht .....	402
II Haftung des Warenherstellers nach § 823 I BGB .....	404
1 Gewerbliche Warenherstellung .....	404
2 Haftungszusammenhang.....	405
3 Organisationspflichtverletzung.....	406
a) Verletzung eines nach § 823 I BGB geschützten Interesses.....	406
b) Organisationspflicht des Herstellers .....	409
c) Kausalität .....	420
4 Vorsatz und Fahrlässigkeit (Organisationsverschulden).....	420
5 Schaden und haftungsausfüllende Kausalität .....	421
6 Beweislastregeln.....	421
a) Voraussetzungen der Beweislastumkehr.....	422
b) Exkulpationsmöglichkeit für den Hersteller .....	423
III Haftung bei arbeitsteiliger Produktion.....	425
1 Haftung für selbständige Vertragsunternehmen .....	425
a) Eigenkonstruktion und Teilfremdproduktion.....	425
b) Montage fremdkonstruierter und -produzierter Teile – Assembler-Haftung.....	426
2 Haftung der Quasi-Hersteller.....	426
3 Haftung bei Lizenzverhältnis.....	427
4 Haftung der Entsorger .....	428
<b>B EG-Produkthaftungs- und EG-Produktsicherheitsrecht.....</b>	<b>429</b>
I EG-Produkthaftungsrecht .....	429
1 Haftungsgrund .....	430
a) Personen- und Sachschaden .....	430
b) Produkt.....	433
c) Produktfehler .....	435
d) Kausalität .....	437
e) Beweislast und Beweismaß.....	437

f) Haftungsausschlussgründe.....	437
2 Haftungsausfüllung .....	440
a) Personenschäden.....	440
b) Sachschäden.....	441
3 Haftungsadressaten.....	442
a) Hersteller .....	442
b) Quasi-Hersteller und EWR-Importeur .....	442
c) Lieferantenhaftung.....	444
5 Sonstige Regelungen .....	444
II EG-Produktsicherheitsrecht.....	445
<b>C Gewerbliche Dienstleistungen (Handel, Handwerk).....</b>	<b>450</b>
I Handel .....	450
1 Haftungs- und Produktsicherheitsrecht .....	450
a) Deliktische Haftung des Handels.....	450
b) Produktsicherheitsrecht.....	452
2 Sonderformen des Handels.....	452
a) Vertriebsgesellschaft.....	452
b) Importeur .....	453
II Handwerks-/Reparaturbetrieb.....	453
<b>D Medizinhaftungsrecht: Arzt- und Krankenhaushaftung.....</b>	<b>455</b>
I Einleitung .....	455
1 Kompensationssysteme .....	456
a) Vertragliche und deliktische Verschuldenshaftung .....	456
b) Alternativen zur Verschuldenshaftung .....	460
c) Schlichtung/Mediation.....	463
2 Die Arzt-Patient-Beziehung: Vom Paternalismus zur „kommunikativen Partnerschaft“ .....	463
3 Von der Einwilligungshypertrophie zur Zweispurigkeit der Arzthaftung .....	466
II Ärztliche Behandlungsfehlerhaftung.....	470
1 Der Begriff des Behandlungsfehlers.....	470
2 Typologie der ärztlichen Behandlungsfehler.....	474
a) Diagnosefehler.....	474
b) Indikationsfehler .....	477
c) Anwendungs- oder Therapiefehler (Behandlungsfehler i. e. S.) .....	478
d) Nachsorge- und Medikationsfehler .....	480
e) Nicht-Behandlung als „Behandlungsfehler“ .....	480
f) Versagen medizinisch-technischer Geräte.....	481
3 Ärztliche Informationspflicht über eigene Behandlungsfehler..	482
4 Beweislast- und Beweismaßregeln.....	482

a) Haftungsgrund .....	482
b) Haftungsausfüllung .....	486
c) Hypothetischer Schadensverlauf .....	486
d) Verfassungsrechtliche Wertung der Herstellung von „Waffengleichheit“ in ärztlichen Behandlungsfehler- prozessen mit beweisrechtlichen Mitteln .....	486
III Ärztliche Aufklärungsfehlerhaftung .....	487
1 Verletzung des Selbstbestimmungsrechts über die leiblich- psychische Integrität .....	487
a) Rechtsprechung von RG und BGH .....	487
b) Wertung des Bundesverfassungsgerichts .....	489
c) Kritik .....	489
d) Überfälliger Neuansatz: Körperbezogenes Persönlichkeitsrecht .....	491
2 Gegenstand, Umfang und Durchführung der Aufklärung .....	495
a) Gegenstände der Aufklärung .....	495
b) Umfang der Aufklärung .....	497
c) Durchführung der Aufklärung .....	502
d) Entbehrlichkeit der Aufklärung .....	503
3 Einwilligung und Einwilligungsfähigkeit .....	505
4 Haftungsgrund und Haftungsumfang der Aufklärungsfehlerhaftung .....	506
5 Beweislast- und Beweismaßregeln .....	508
a) Haftungsgrund und Haftungsausfüllung .....	508
b) Sonderprobleme .....	510
IV Krankenhausträgerhaftung .....	511
1 Krankenhausdienstleistungsbetrieb .....	511
2 Vertragshaftung .....	513
3 Deliktische Haftung des KHT .....	513
a) KHT-„Haftung für andere“ .....	514
b) Haftung für Organisationsfehler .....	516
<b>E Verkehrssicherungspflichthaftung/Liability of Occupiers' of Premises/Responsabilité du Propriétaire d'un Bâtiment.....</b>	<b>519</b>
I Deutsche Verkehrssicherungspflichthaftung .....	520
1 Gebäudehaftung .....	520
2 Die Verkehrssicherungspflicht .....	520
3 Verkehrssicherungspflicht gegenüber Unbefugten .....	523
II Englisches Recht .....	524
III Französisches Recht .....	526
<b>F Aufsichtshaftung .....</b>	<b>527</b>
I Haftung nach § 832 I BGB .....	527

1 Elternhaftung für ihre minderjährigen Kinder .....	527
a) Aufsichtsverhältnis .....	527
b) Widerrechtliche Schädigung durch das Kind.....	527
c) Objektive Aufsichtspflichtverletzung und Verschulden der Eltern .....	529
2 Aufsichtshaftung in Schulen.....	530
II Haftung nach Art. 1384 al. 4 und 7 C. civ. ....	531
1 Aufsichtspflicht der Eltern über bei ihnen lebende Kinder .....	532
2 Schadensverursachung durch das minderjährige Kind .....	532
3 Schulsituation .....	533
III Aufsichtshaftung nach englischem Recht.....	533
IV Kritische komparative Stellungnahme.....	534
 <b>§ 7 Schutzgesetzverletzung/Breach of Statutory Duty.....</b>	<b>535</b>
I Haftung für Schutzgesetzverstoß (§ 823 II BGB) .....	535
1 Schutzgesetz .....	535
2 Schutzzweck .....	537
a) Schutzzweck der Bezugsnorm .....	537
b) Bedürfnis nach Deliktsrechtsschutz .....	539
3 Schutzgesetzverstoß .....	540
4 Verschulden .....	540
a) Verkürzter Verschuldensbezug.....	541
b) Strafrechtsakzessorität .....	542
5 Beweislastregeln.....	542
II Breach of Statutory Duty.....	543
 <b>Dritter Teil: Schadensrecht .....</b>	<b>545</b>
 <b>§ 8 Haftungsgrund und Haftungsausfüllung oder:</b>	
<b>Interessenverletzung und Schaden.....</b>	<b>545</b>
I Tatbestandsprinzip: Grundsatz und Ausnahmen (Reflexschäden).....	547
1 Tötungsfälle.....	547
2 Loss of consortium .....	550
II Zurechnung von Folgeschäden.....	552
III Schadensrechtliches Alles-oder-Nichts-Prinzip vs. Proportionalitätsprinzip .....	555
IV Bereicherungsverbot und Vorteilsausgleichung .....	556

<b>§ 9 Schadensersatz .....</b>	<b>561</b>
<b>A Formen und Inhalte von Schaden und Ersatz .....</b>	<b>561</b>
<b>B Haftungsrechtlicher Schadensersatz .....</b>	<b>563</b>
I Naturalrestitution (Restitution und Reparation).....	564
II Schadensersatz in Geld (Kompensation) .....	566
1 Konkreter Vermögensschaden.....	567
2 Normativer Schaden .....	568
3 Nomineller Schadensersatz.....	571
III Billige Entschädigung in Geld.....	572
1 Ersatz von Nichtvermögensschäden bei Personenverletzungen.....	572
a) Die Vorgeschichte: Von v. Wächter (1874) bis zu BGHZ 120, 1 (1992).....	573
b) Per se-Personenschaden (danno biologico) und Gefühlsschaden.....	575
c) „Billige Entschädigung in Geld“ auch bei Tötung? .....	578
d) Höhe der „billigen Entschädigung in Geld“.....	580
2 Billige Entschädigung von Nichtvermögensschäden bei Persönlichkeitsverletzungen.....	581
IV Exkurs: Punitive Damages im amerikanischen Recht .....	583
V Supplement: Beseitigungs- und Unterlassungsansprüche.....	588
<b>§ 10 Haftungsbegrenzungen .....</b>	<b>590</b>
I Mitverschulden/Mitgefährdung .....	590
II Handeln auf eigene Gefahr/Assumption of Risk/Acceptation du risque .....	596
III Schadensminderung/Avoidable Consequences Rule .....	600
IV Haftungsfreizeichnung/Disclaimer .....	603
1 Uneigentliche Haftungsfreizeichnung .....	603
2 Vertragliche Haftungsfreizeichnung.....	604
a) Individualvertragliche Freizeichnung von der deliktischen Haftung .....	604
b) Freizeichnung von der deliktischen Haftung durch AGB.....	605
3 Drittbezug der Freizeichnung .....	608
4 Freizeichnung von der deliktischen Haftung im amerikanischen Recht .....	608

<b>Vierter Teil: Komplementäre Regeln .....</b>	<b>611</b>
<b>§ 11 Grundlagen des Beweisrechts .....</b>	<b>611</b>
I Die objektive Beweislast und das „non liquet“ .....	612
1 Beweislastverteilung: Grundnorm und Beweislastumkehr .....	613
2 Behauptungslast und Beweisführungslast .....	614
II Beweismaß und Beweiswürdigung .....	615
1 Allgemeine Grundsätze .....	615
2 Der Schadensbeweis nach § 287 ZPO .....	616
3 Der Anscheins- oder prima facie-Beweis .....	617
III Die Beweislast- und Beweismaßregeln im Haftungsrecht .....	618
1 Beweislastverteilung .....	619
2 Beweismaß .....	620
3 Beweisführungslast und richterliche Kontrolle .....	621
IV Epidemiologie und Proportionalhaftung .....	621
V Der Beweis im amerikanischen Zivilprozess .....	623
VI Sonderfall Massenschäden/Mass Torts .....	627
1 Phänomenologie der Massenschadensfälle .....	627
2 Verfahrensrechtliche Aspekte .....	628
a) Party Joinder und Consolidation .....	629
b) Multidistrict Litigation .....	629
c) Class Action .....	630
<b>§ 12 Verjährung .....</b>	<b>632</b>
<b>§ 13 Haftung und Versicherung .....</b>	<b>634</b>
I Haftungersatzung durch Privat- und Sozialversicherung .....	634
II Haftpflichtversicherung .....	636
III Haftungsrecht, Sozialversicherung, Haftpflichtversicherung .....	638
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>641</b>
<b>Entscheidungsregister .....</b>	<b>659</b>
<b>Sachregister .....</b>	<b>697</b>

Haftungsrecht

Struktur, Prinzipien, Schutzbereich

Brüggemeier, G.

2006, XXXVI, 705 S., Hardcover

ISBN: 978-3-540-29908-0